



One World. One R 1200 GS. Fünf Abenteurer auf Entdeckungsreise mit der neuen BMW Motorrad R 1200 GS.

One World. One R 1200 GS. Fünf Abenteurer auf Entdeckungsreise mit der neuen BMW Motorrad R 1200 GS. Fünf einmalige Touren auf fünf Kontinenten mit einer neuen BMW R 1200 GS - das ist die Aktion "One World. One R 1200 GS. Die Tour Ihres Lebens.", mit der BMW Motorrad fünf glücklichen Gewinnern ein einmaliges Abenteuer schenkte. Eine Frau und vier Männer setzten sich unter rund 12.000 internationalen Bewerberinnen und Bewerbern durch und bekamen die Möglichkeit, die Reiseenduro - noch vor der Markteinführung - zu fahren. Die unterschiedlichsten Terrains, Höhen und Klimazonen auf der ganzen Welt machten die Tour zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wer auf die Erlebnisreise ging, entschied eine Jury aus prominenten Motorradfahrern: Oscar Preisträger Adrien Brody, Motorsportlegende Jutta Kleinschmidt, Hollywood-Actionstar Rick Yune und TV-Adventure-Motorradfahrer Charley Boorman. Sie wählten unter allen Bewerbern weltweit fünf Teilnehmer aus, die über sportliches Können, Abenteuerlust und Wagemut verfügten. Die Entscheidung fiel auf BMW Motorrad Enthusiasten aus Italien, Deutschland, Spanien, Frankreich und Großbritannien. Jeder Teilnehmer erlebte den "Ride of your life" auf einem anderen Kontinent, nur die R 1200 GS reiste mit um die Welt. Gestartet wurde die Tour am 25. Januar 2013 in Laos. Nach neun Tagen wurden die GS dem nächsten Teilnehmer in Neuseeland übergeben. Weitere acht Tage später ging es nach Südafrika, bevor der vierte Teilnehmer mit dem selben Fahrzeug zehn Tage den Westen der USA erkunden konnte. Seit kurzem ist die letzte Teilnehmerin in Europa unterwegs und wird am 13. April in München erwartet. Die R 1200 GS wird dann insgesamt 12.600 gefahrene Kilometer in 44 Tagen zurückgelegt haben. Zur Ankunft der letzten Teilnehmerin, der Britin Stephanie Rowe, findet am kommenden Samstag ab 15.00 Uhr im BMW Museum die Abschlussveranstaltung zur "One World. One R 1200 GS"-Tour statt. In diesem Rahmen wird die R 1200 GS, die vor der Tour von der prominenten Jury unterzeichnet wurde, dem BMW Museum übergeben. Neben dem deutschen Teilnehmer Herbert Unger wird auch das Jurymitglied Jutta Kleinschmidt vor Ort sein. Der 35-jährige Italiener Alessio Cigolini machte am 25. Januar 2013 in Laos den Anfang. Neun Tage ging es für ihn und das begleitende Team über Geröll, Schotter, Staub und asphaltierte Straßen am Mekong entlang, sowie durch Berg- und Dschungellandschaften. Cigolini überquerte etliche Flüsse und erkundete entlegene Orte abseits Luang Prabang, was nur mit erfahrenen, ortsansässigen Guides möglich war. Immer wieder hielt das Team an, um die Menschen des Landes näher kennenzulernen, die ihnen mit großer Freundlichkeit begegneten. Neben aller Schönheit und Faszination hielt der Trip auch Anstrengungen und Herausforderungen bereit. Auf Alessio Cigolini und die neue R 1200 GS warteten anspruchsvolle Straßenverhältnisse: nasse Hänge, schmale Serpentina und dichter Nebel waren an der Tagesordnung. Doch am Ende blieb für den glücklichen Italiener die Erkenntnis, "die eindrucksvollste und unvergesslichste Woche meines Lebens" erlebt zu haben. In Christchurch nahm der Bayer Herbert Unger die Schlüssel der neuen R 1200 GS entgegen und erkundete auf seiner Reise die Südspitze Neuseelands. Zum Auftakt führte der Weg des 49-Jährigen über fantastische Motorradstrecken durch Fischerdörfer an der Küste entlang bis in die Berge. Nach einem Stopp in Queenstown erwarteten Herbert Unger "die härtesten 18 Kilometer meines Lebens", so der deutsche Teilnehmer. Durch Flüsse und über schlammige Anstiege ging es in die charakteristische Bergwelt Neuseelands, zu der auch die berühmte Kullisse Castle Hills zählt. Der "Herr der Ringe"-Schauplatz hielt einen besonderen Abschluss der Tour bereit: Herbert Unger und die Crew durften das Gelände mit ihren Motorrädern erkunden. Tour Südafrika. Salvador Echevarria ist der 41-jährige spanische Gewinner, der die neue R 1200 GS quer durch Südafrika fahren durfte und vielfältige Bekanntschaften mit Mensch und Tier machte. Als besondere Überraschung warteten zum Auftakt 40 GS Fahrer in Kapstadt auf ihn, die ihn auf seinen ersten 230 km begleiteten, vorbei an den Felsenkliffs des Indischen Ozeans. Im Nationalpark des Kap der Guten Hoffnung zeigte die neue Reiseenduro ihre Allwettertauglichkeit und bewährte sich sowohl bei regennassen Straßen als auch auf unwegsamem Gelände. Das Team um den Spanier wagte sich auch auf eine der berühmtesten Offroad-Straßen der Welt, direkt nach "De Hell". Steinerne Pisten und steile Abhänge forderten höchste Konzentration und Fahrpräzision - insgesamt ein beeindruckendes Naturerlebnis. Tour USA. "GS goes Hollywood" hieß es für den 39 Jahre alten Stéphane Gautronneau, als er in Los Angeles die neue R 1200 GS in Empfang nahm. Zehn Tage ging es für den Franzosen durch den Westen der USA mit seinen Canyons und Surfbuchten. Es war eine Reise der Klimaextreme. Über die Gipfel der kalifornischen Berge, entlang der pazifischen Küste durch Wüsten arbeiteten sich die Fahrer auf Schnee-, Schlamm- und Staubpisten voran. Metropolen wie Los Angeles oder San Francisco waren Punkte der Tour, genauso wie schwer zugängliche Geisterstädte in der sengenden Hitze des Death Valleys, sodass Stéphane Gautronneau an einem der Tage nur das Resümee blieb: "Das ist Rockn Roll: mit einer traumhaften Maschine auf dieser anspruchsvollen, herausfordernden Straße unterwegs zu sein!" Tour Europa. Die Britin Stephanie Rowe ist mit ihren 25 Jahren nicht nur die jüngste Gewinnerin, sondern auch einzige Frau im Teilnehmerfeld. Sie startete in Barcelona, um den fünften und letzten Kontinent der "One World. One R 1200 GS"-Tour zu durchqueren. Auf ihrem Europa-Trip fährt sie durch fünf Länder, von Spanien durch Frankreich und Italien über Österreich zurück in die Heimat von BMW, nach München. Dabei ging es über die steilen Passstraßen der Pyrenäen nach Frankreich auf die nicht immer asphaltierten Straßen des Languedocs und der Auvergne. Durch Italien führt der Weg über die Hügel der Toskana und um die Kurven rund um den Gardasee. Dort erwartet sie der deutsche Teilnehmer Herbert Unger, der die junge Britin an der italienisch-österreichischen Grenze abholt, um mit ihr die letzten Kilometer der Tour gemeinsam bis nach München zurückzulegen, wo sie im BMW Museum am 13. April zur Abschlussveranstaltung von Besuchern, Organisatoren und Beteiligten empfangen wird. Die neue R 1200 GS. Seit mehr als 32 Jahren steht das Konzept "BMW GS" für Freude am Fahren und Lust auf Abenteuer. Ganz besonders gilt dies für die GS-Motorräder mit Boxermotor. Es ist das einzigartige Gesamtkonzept der großen Reiseenduro mit dem durchzugsstarken Antrieb, das viele Motorradfans rund um den Erdball begeistert. Für die im Oktober 2012 vorgestellte fünfte Generation wurde das erfolgreichste Modell von BMW Motorrad grundlegend überarbeitet. Die Highlights: Komplette neu konstruierter Antrieb für ein Höchstmaß an Fahrdynamik im Reiseenduro-Segment. Hubraum 1170 cm³, Nennleistung 92 kW (125 PS) bei 7 700 min⁻¹ und maximales Drehmoment 125 Nm bei 6 500 min⁻¹. Vertikal durchströmte Zylinderköpfe für noch höhere Effizienz und Performance. Kompakte Luft-/Wasserkühlung für optimalen Wärmehaushalt. In das Motorgehäuse integriertes Sechsgang-Getriebe mit Nasskupplung mit Anti-Hopping-Funktion und reduzierter Handkraft. E-Gas für noch bessere Fahrbarkeit, Laufkultur und Darstellung von Sonderfunktionen. Frei wählbare Fahrmodi "Rain", "Road", "Dynamic", "Enduro" und "Enduro Pro" BMW Motorrad Integral ABS serienmäßig. Semiaktives Fahrwerk Dynamic ESA (Sonderausstattung ab Werk). Weltweit erster Motorrad-Hauptscheinwerfer in LED-Technik mit integriertem Tagfahrlicht (Sonderausstattung ab Werk). Optimierte Ergonomie. Bei Fragen zu dieser Presseinformation wenden Sie sich bitte an: BMW Group. Michaela Wiese. Tel.: +49-89-382-25358. Fax: +49-89-382-20626. E-Mail Adresse: michaela.wiese@bmw.de.  http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=528732 width="1" height="1"

Pressekontakt

BMW Group

80788 München

Firmenkontakt

BMW Group

80788 München

Die Aktivitäten der BMW Group umfassen neben dem Automobilgeschäft die Entwicklung, Produktion und Vermarktung von Motorrädern sowie umfassende Finanzdienstleistungen für Privat- und Geschäftskunden: Automobile. Mit den Marken BMW, MINI und Rolls-Royce Motor Cars ist die BMW Group der einzige Automobilhersteller weltweit, der mit allen Marken und über alle relevanten Segmente hinweg eine reine Premiummarken-Strategie verfolgt, vom exklusiven Kleinwagen bis zur absoluten Top-Limousine. Motorräder. Auch bei den Motorrädern verfolgt die BMW Group eine Premiummarken-Strategie. Unser Anspruch: In den Bereichen Technologie, Umweltschutz und Sicherheit führende Produkte im oberen Segment der motorisierten Zweiräder zu entwickeln, zu produzieren und mit einem umfassenden Service im Markt zu betreuen. Finanzdienstleistungen. Wir verstehen Finanzdienstleistungen als Schlüsselfaktor in einer mobilen Welt. Hierbei setzen wir auf ein konzentriertes Produktportfolio, in dem wir jede Detailfrage mit Expertenwissen beantworten können. Unsere Tätigkeitsfelder im Einzelnen: Finanzierung und Leasing, Vermögensmanagement, Händlerfinanzierung, Flottengeschäft. Unsere weiteren Geschäftsbereiche: IT-Beratung und Systemintegration (Softlab GmbH) und Versicherungen (Bavaria Wirtschaftsagentur GmbH). Die Unternehmenszentrale in München steuert die Aktivitäten der BMW Group weltweit. Im Vierzylinder am Olympiapark laufen die Fäden aus mehr als 150 Ländern zusammen.